

Startschuss für die städtebauliche Erneuerungsmaßnahme des Dorfgemeinschaftshauses in Soltendieck ist gefallen

Für jedermann nunmehr ersichtlich, ist als erste investive Maßnahme im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms „Kleinere Städte und Gemeinden“ nach erfolgter Ausschreibung sowie Auftragsvergabe der ersten Ausbaugewerke im August dieses Jahres der Umbau des Dorfgemeinschaftshauses (DGH) in Soltendieck begonnen worden. Ziel ist die Umgestaltung des 1968 errichteten Hauses zu einem modernen Multifunktionsgebäude und zu einer zentralen Begegnungsstätte einschließlich energetischer Sanierung. Der Terminplan sieht vor, dass mit einer Bauzeit von ca. einem Jahr auszugehen ist. Geplantes Bauende ist somit Juni/Juli 2015.

Bei Gesamtkosten dieses Bauvorhabens von 1.156.000 Euro beträgt die bereits bewilligte Zuwendung des Bundes und des Landes aus dem vorgenannten Förderprogramm jeweils 310.000 Euro. Ein weiterer Zuschussantrag über 151.000 Euro ist auf dem Weg gebracht worden, sodass bei der Gemeinde Soltendieck letztlich ein Eigenanteil in Höhe von 385.000 Euro verbleibt, was 1/3 der Gesamtkosten entspricht.